

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Straße / Abschnitt / Station: A92_480_4,627 bis B20_1560_0,301

A 92 Landshut - Deggendorf
Bau einer Direktrampe an der AS Landau / Isar

PROJIS-Nr.:

FESTSTELLUNGSENTWURF

Grunderwerbsverzeichnis

<p>aufgestellt: Staatliches Bauamt Landshut</p>  <p>Dreier, Baudirektor Landshut, den 19.02.2016</p>	<p>Festgestellt gem. § 17 FStrG durch Beschluss vom <u>20. 10. 2016</u> Nr. <u>22-4354 17-20/119</u></p> <p>Regierung von Niederbayern Landshut, <u>20. 10. 2016</u></p>
	<p>gez.</p> <p>Dr. M. Forster Regierungsdirektorin</p>

0 Allgemeines

Das Grunderwerbsverzeichnis enthält die wesentlichen technischen Angaben zur Straße, zu den Bauwerken und zu den betroffenen Anlagen, aber vor allem die Angaben zum Kataster und den vorgesehenen grunderwerbsrechtlichen Regelungen, die mit dem Planfeststellungsbeschluss verbindlich gemacht werden sollen.

Für die Baumaßnahme ist Grunderwerb erforderlich.

Für die Bauausführung werden Grundstücke vorübergehend in Anspruch genommen, die sich nicht im Eigentum des Freistaat Bayern befinden.

Die technische Planung, bestehende Flurstücksgrenzen, erforderlicher Grunderwerb und vorübergehende Inanspruchnahme sind der Unterlage 10 „Grunderwerbsplan“ zu entnehmen.

1 Erläuterung Spalteninhalte

Die in den Spalten 9 bis 11 eingetragenen Flächen sind vorbehaltlich des Ergebnisses der Schlussvermessung ermittelt worden.

Spalte 1 : GE-Nr. (Grunderwerbsplan-Nr.) und Lfd. Nr. und Teilflächennummer

Spalte 2 : Bau-km

Spalte 3 : Name, Vorname und Wohnort des Eigentümers bzw. der Eigentümer
(aus Datenschutzgründen für die Auslegung anonymisiert)

Spalte 4 a: Grundbuch von
b: Band
c: Blatt

Spalte 5 a: Gemarkung
b: Flur
c: Flurstück

Spalte 6: Nutzungsart

Spalte 7: Größe des Flurstückes in m²

Spalte 8: zu erwerbende Fläche in m²

Spalte 9: Vorübergehend in Anspruch zu nehmende Fläche in m²

Spalte 10: Dauernd zu belastende Fläche in m² (z. B. Dienstbarkeiten)

Spalte 11: Bemerkungen
A=für Baulastträger der Baumaßnahme Straße,
B=für Nebenanlagen und Nebenbetriebe,
C=für Dritte,
D=für Baulastträger der Baumaßnahme LBP

Spalte 12: Aktueller Stand des Grunderwerbs

2 Abkürzungen

Die Abkürzungen für die Nutzungsarten in Spalte 7 bedeuten:

A = Ackerland

Abl = Abbauland

AgI = Ausstellungsgelände

Agr = Acker-Grünland

AnI = Grünanlage

Bgl = Bahngelände

Bpl = Bauplatz

Btr = Betriebsgelände

D = Deich (Damm)

Fhf = Friedhof

Fpl = Flugplatz

G = Gartenland

Gr = Grünland

GrA = Grünland-Acker

H = Wald

Hal = Halde

Hei = Heide

Hf = Hof- und Gebäudefläche

Hpf = Hopfenpflanzung

Hu = Hutung

Lpl = Lagerplatz

Mo = Moor

P = Parkplatz

Pl = Platz

S = Straße

Spo = Sportfläche

Str = Streuwiese

TP = Marksteinschutzfläche

U = Unland

Üb = Übungsgelände

W = Wiese

Wa = Wasserfläche

Wg = Weingarten

Grunderwerbsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben A 92 - Direktrampe zur B 20											zu Unterlage / Blatt-Nr.: 10
											Datum: 19.02.2016
lfd. Nr.	Bau-km	Eigentümer: Name, Vorname Straße Wohnort	Grundbuch von Band Blatt	Gemarkung Flur Flurstück	Nutzungs- art	Größe des Flurstückes m²	Zu erwerbende Fläche m²	Vorüberg. in Anspr. z. n. Fläche m²	Dauernd zu belastende Fläche m²	Bemerkungen	Stand des Grunderwerbs
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.1.1 1.1.2	0+070 bis 0+352		Pilsting 3060/10	Pilsting 1191	A	23 310	5 000	2 670		Direktrampe WiWeg	erworben mit Vertrag vom 24.11.2015 Bauerlaubnis erteilt
1.2.1 1.2.2	0+241 bis 0+257		Pilsting 2787/165	Pilsting 1192	Unkult. Fl. Gehölz	1 539	135	160		Direktrampe WiWeg	
1.3.1 1.3.2	0+258 bis 0+400		Pilsting 3060/4	Pilsting 1196	Gr	4 809	2 530	735		Direktrampe WiWeg	erworben mit Vertrag vom 24.11.2015 Bauerlaubnis erteilt
1.4.1 1.4.2	0+400 bis 0+454		Pilsting 2787/166	Pilsting 1197	Gr	751	120	150		Direktrampe	
1.5.1 1.5.2	0+454 bis 0+505		Pilsting 3060/5	Pilsting 1198	Gr	2 568	300	370		Direktrampe	erworben mit Vertrag vom 24.11.2015 Bauerlaubnis erteilt
1.6.1 1.6.2	0+505 bis 0+520		Pilsting 3060/7	Pilsting 1199	Gr	617	70	80		Direktrampe	erworben mit Vertrag vom 24.11.2015 Bauerlaubnis erteilt
1.7.1 1.7.2	0+520 bis 0+555		Pilsting 3060/6	Pilsting 1200	Gr A	1 958	140	180		Direktrampe	erworben mit Vertrag vom 24.11.2015 Bauerlaubnis erteilt
1.8.1	Betriebs. 0+336 bis 0+413		Pilsting 3060/8	Pilsting 1183	Lpl	10 000		120		Betriebszufahrt	
1.9.1	Betriebs. 0+101 bis 0+336		Pilsting 2776/32	Pilsting 1170	A Unkult. Fl. Gehölz	41 792		320		Betriebszufahrt	
1.10.1	Betriebs. 0+093 bis 0+101		Pilsting 2787/154	Pilsting 1168	Unkult. Fl.	237		35		Betriebszufahrt	
1.11.1 1.11.2	Betriebs. 0+030 bis 0+093		Pilsting 2877/2	Pilsting 1167	A	14 545	185	355		Betriebszufahrt	180 m² erworben mit Vertrag vom 06.03.2015
1.12.1 1.12.2	Betriebs. 0+013 bis 0+028		Pilsting 1963/13	Pilsting 1165	A	5 582	155	235		Betriebszufahrt	170 m² erworben mit Vertrag vom 06.03.2015

Grunderwerbsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben A 92 - Direktrampe zur B 20											zu Unterlage / Blatt-Nr.: 10
											Datum: 19.02.2016
lfd. Nr.	Bau-km	Eigentümer: Name, Vorname Straße Wohnort	Grundbuch von Band Blatt	Gemarkung Flur Flurstück	Nutzungs- art	Größe des Flurstückes m²	Zu erwerbende Fläche m²	Vorüberg. in Anspr. z. n. Fläche m²	Dauernd zu belastende Fläche m²	Bemerkungen	Stand des Grunderwerbs
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.13.1	Betriebs. 0+010 bis 0+413		Pilsting 2787/143	Pilsting 1153	Weg Unkult. Fl.	7 218		2 350		Betriebszufahrt	
1.14.1	Betriebs. 0+028 bis 0+030		Pilsting 2787/153	Pilsting 1166	Weg	1 332		160		Betriebszufahrt	
1.15.1 1.15.2	öFW 0+012 bis 0+124		Pilsting 2787/163	Pilsting 1187	Weg Gr	4 796	250	580		WiWeg	
1.16.1	öFW 0+007 bis 0+012		Pilsting 2787/89	Pilsting 912	Wa Gehölz Unkult. Fl. Weg	8 837		115		WiWeg	
1.17.1	öFW 0+000 bis 0+007		Pilsting 2787/102	Pilsting 934	Weg S Unkult. Fl.	2 480		100		WiWeg	
1.18.1			Ganacker 1164	Ganacker 903	Agr	28 571	3 010			Ausgleichsflächen	im Eigentum der BRD